

DIGITALER MORGEN- IMPULS

Montag, 26. Januar 2026
Wählen!



In gut sechs Wochen werden im Bayern viele Menschen ein entscheidendes Kreuz machen. Oder genauer gesagt, etliche entscheidende Kreuze. Denn am Sonntag, 8. März ist Kommunalwahl. Gewählt werden die Stadt- oder Gemeinderäte, d.h. die Parlamente der Kommunen, außerdem die Parlamente der Landkreise (der sogenannte Kreistag). Auch die Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister stehen zur Wahl und es wird sich entscheiden, wer in den 71 Landkreisen als Landrat oder Landrätin ins Amt kommt.

Wer wählt, bestimmt mit. Das zu dürfen, ist keine Selbstverständlichkeit, sondern ein grundlegendes Recht, das die Demokratie uns eröffnet.

Bei der Kommunalwahl geht es um wichtige Themen, die uns alle direkt betreffen. Dass wir Wasser, Gas, Strom bekommen, dafür sind die Kommunen verantwortlich. Und auch dafür, wie es um Schwimmbäder, Sporthallen, Spielplätze oder Treffpunkte für Jugendliche steht. Geld ist knapp in den meisten Kommunen. Stadt- oder Gemeinderäte müssen entscheiden, ob ein neuer Radweg gebaut oder die Skateanlage für Jugendliche in Stand gehalten wird, ob der Brunnen am Markplatz im Sommer sprudelt oder wieviel Geld für die Gemeindebücherei eingeplant wird. Gewählt wird für 6 Jahre. Das ist eine ganz schön lange Zeit, in der viele Weichen gestellt werden.

Manche an unserer Schule sind Erstwähler in diesem Jahr. Informiert euch, ob und wie die verschiedenen Parteien, die vor Ort antreten, in ihren Wahlprogrammen die Themen junger Menschen ansprechen. Was ist **Euch** wichtig? Wer setzt sich dafür ein? Und für alle, die (noch) nicht wahlberechtigt sind: spricht das Thema Kommunalwahl zu Hause an. Fragt diejenigen in eurer Familie, die wählen dürfen, ob sie dabei die Anliegen von Kindern und Jugendlichen auf dem Schirm haben. Schließlich geht es bei der Kommunalwahl um euer direktes Lebensumfeld.

Zu unserer Verantwortung als Christinnen und Christen gehört es, uns für die Welt, in der wir leben, einzusetzen. „Bemüht euch um das Wohl der Stadt (...) (,in der ihr lebt), und betet für sie.“¹, schreibt der Prophet Jeremia an seine Landsleute. Gemeint ist: Zieht euch nicht ins Private zurück, sondern gestaltet eure Umgebung aktiv mit. Wählen gehört dazu.

(Susanne Haeßler, Wilhelm Löhe Schule, Nürnberg)

Foto: ulleo auf pixabay.com

¹Jeremia 29,6